

Suche nach Schlagwort, Autor..

Im Westen Sauer- & Siegerland Niederrhein Politik Wirtschaft Technik Panorama Campus Weblogs Zeus

Start > WR > Rückenwind für Steuer auf Finanzgeschäfte

Schrift:

Online-Petition bringt Thema in den Bundestag

## Rückenwind für Steuer auf Finanzgeschäfte

Kommentare: 2 [Trackback-URL](#)

WR, 07.12.2009, Petra Kappe

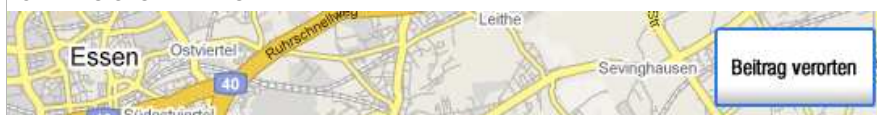
**Berlin. Der Bundestag muss sich mit der Einführung einer Finanztransaktionssteuer befassen. Das haben mehr als 50 000 Unterzeichner der entsprechenden Online-Petition erwirkt. Damit hat die Petition des Bündnisses „Steuer gegen Armut“ das erforderliche Quorum erreicht.**

„Das ist ein großartiger Erfolg unserer Kampagne und zeigt, welch breite Unterstützung eine Besteuerung spekulativer Finanzmarktgeschäfte in der Gesellschaft findet“, sagte Initiator Jörg Alt von der Jesuitenmission. „Eine Finanztransaktionssteuer wird die Profitabilität kurzfristiger Spekulation mindern und so die Instabilität von Wechselkursen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen dämpfen“, erwartet Stephan Schulmeister vom österreichischen Wirtschaftsforschungsinstitut (WIFO). Zugleich werde die Steuer „erhebliche Erträge bringen, die unter anderem für die Umsetzung der Millenniums-Entwicklungsziele der Vereinten Nationen dringend benötigt werden“.

Die Kampagne „Steuer gegen Armut“ wird nach eigener Darstellung von 48 Organisationen unterstützt, darunter Gewerkschaften, Kirchengruppen, die Stiftung Weltbevölkerung, der BUND sowie das Ökosoziale Forum. Im Wahlkampf hatte sich auch Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) für eine Finanztransaktionssteuer ausgesprochen, wie sie der damalige Finanzminister Peer Steinbrück (SPD) vorgeschlagen hatte.

„Wir müssen diese Steuer gegen den massiven Widerstand neoliberaler Politiker und der Finanzindustrie durchsetzen“, betonte Detlev von Larcher vom globalisierungskritischen Netzwerk „attac“. Er weist darauf hin, dass Entwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) die Einführung der Steuer verhindern und die von seiner Vorgängerin Heidemarie Wiecezorek-Zeul (SPD) eingeleitete Mitarbeit in einer internationalen Arbeitsgruppe zum Thema beenden will.

### ORT DES GESCHEHENS



Schrift:

### Die neuesten Fotostrecken

<b>Gala zum Europäischen Filmpreis</b>	<b>Karikatur vom Tage</b>	<b>Bilder des Tages</b>	<b>Popstars-Finale</b>

### Die aktuellsten Videos

<b>Große Nordstadt-Demo</b>	<b>Weihnacht unter Wasser</b>	<b>Viel sagen ohne Worte</b>	<b>Richtig abnehmen</b>

0 Trackbacks

### MEINE STADT

Lokale Nachrichten aus Ihrer Region. Legen Sie eine Favoritenliste mit maximal fünf Städten an.

Hier Ihre Stadt eingeben

### MEISTGELESEN

- TV-Show: Popstars-Staffel ist beendet - Rihanna wünscht gute Reise**
- Literatur: Renate Ufermann ist Krimiautorin auf Abwegen**
- Fernsehen: Samstag bringt den Kampf der Show-Giganten**
- Porträt: Für Thomas Rech sind die Wanderjahre vorbei**
- Europäischer Filmpreis: Ken Loach - kleine Leute, große Filme**

### MEISTKOMMENTIERT

- TV-Show: Popstars-Staffel ist beendet - Rihanna wünscht gute Reise**
- Gala zum Europäischen Filmpreis**
- Literatur: Renate Ufermann ist Krimiautorin auf Abwegen**
- Fernsehen: Samstag bringt den Kampf der Show-Giganten**
- Porträt: Für Thomas Rech sind die Wanderjahre vorbei**